

Vorzugsangebot! Feine Herren-Anzüge nach Mass.

teilweise bis 50% unter Preis

vom 17. Juli bis 10. August:

Serie I: 48.00 M.

Serie II: 54.00 M.

Serie III: 58.00 M.

Man sehe die Schaufenster.

Vorstehendes Angebot ist streng reell. Sämtliche Anzüge werden aus prima deutschen und englischen Coupons, welche von der Saison übrig geblieben, angefertigt. Die Verarbeitung geschieht von meinen ersten Maßschneidern unter Leitung erstklassiger akademisch gebildeter Zuschneider.

Für tadellosen Sitz, prima Futterausrüstung, sowie prompte Lieferung übernehme unbedingte Garantie.

G. Assmann, Hoflieferant, Marktplatz 15/16.

Abteilung feiner Herrenbekleidung nach Maß.

Großtes und leistungsfähigstes Atelier dieser Branche am Platze.

Berichts-Zeitung. Strafkammer.

Salle a. S. 16. Juli.

Neuer geborenes Kind.

Der 45jährige Arbeiter Adolf Reinhold Raumann aus Wiefenau stahl am 26. März in Sophienstra. einem Maurermeister, bei dem er früher eine Zeitlang gearbeitet hatte, ein Fahrrad. Er verkaufte es dann in Leipzig und besetzte sich für den Erlös. Er ist schon mehrfach vorbestraft. Wegen Missethaten wurde er zu sechs Monaten Gefängnis verurteilt.

Ein gefährlicher Dieb.

Der 19jährige Fährtenhelfer A. S. G. entwich Ende d. M. aus seiner Gefängnisanstalt und trieb sich dann längere Zeit in verschiedenen Gegenden umher. Er neigt nach gerichtlichem Urteil zu einem bagabundierenden Leben und sucht sich bei seinem mühsam erzielten Vermögen seinen Unterhalt gern auf unanständige Weise zu gewinnen. Auf seinen Verhaftungen führte er auch in Großgörschdorf ein, wo er früher einmal auf einem Gute Arbeiter gewesen war und mit einer Gutsbesitzerin ein Liebesverhältnis angeknüpft hatte. In der Nacht stieg er heimlich in die Wohnkammer ein und stahl aus einer Kommode 40.50 Mark. 6 Mark gehörten seiner ehemaligen Liebsten, der Rest ihren Mitbewohnern. Diesen Einbruchschicksal will er gemeinsam mit einem Wandergesellen angeführt haben. Er lag nun in Leipzig weitere Diebstahle und wurde im Juni von der dortigen Strafkammer zu 1 Jahr 3 Monaten Gefängnis verurteilt. Hierzu erhielt er heute wegen des Großgörschdorfer Diebstahls eine Zulage von sechs Monaten.

Verhängnisvoller Wandervertrieb.

Auch der 18jährige Klempner Otto Fung aus Cassel begab sich in diesen Tagen, auf die Waise, um sich schließlich aus dem Leben und Bestehen zu legen. Im Leipzig erkrankte er eine Woche in Folge die Waise eines Kaufmanns in dessen Geschäft er sich vertriebe und abends mit einlässlichen Lieh. In der Leipziger Waise fand er nicht viel, aus der Leipziger Waise erkrankte er etwa 13 Mark. Er muß seine jugendliche Abenteuerlust nun mit neun Monaten Gefängnis wegen schweren Diebstahls in 2 Fällen büßen.

Willige Eisenbahnfahrt.

Der 18jährige Arbeiter Josef Mensel aus Leipzig fällt im Februar eine Verletzung aus Verletzung von Arbeiterfahrern. Er hatte früher bei einem Maurermeister in Leipzig gearbeitet und während dieser Zeit auf eine von seinem Arbeitgeber angefertigte Verletzung Arbeiter-Wochenfahrkarten von der Eisenbahn erhalten. Im Februar d. J. war er arbeitslos. Um billiger nach Leipzig zu kommen und dort neue Arbeit zu finden, fertigte er sich fälschlich eine Verletzung auf den Namen des früheren Leipziger Arbeitgebers an und ließ sie von der Leipziger Polizei beglaubigen und absteampeln. Auf dieses amtlich beglaubigte Fälschlich erhielt er dann eine Arbeiter-Wochenfahrkarte ausgeschrieben. Sein Betrug kam erst durch seinen Schwerverrat zutage. Er rügte sich nämlich vor einem anderen Arbeiter. Verurteilt

gungen zur Erlangung von Arbeiterfahrkarten könne man sich gleich selber ausstellen. Der andere brachte dann die Karte zur Anzeige. Ein ganz ähnlicher Fall eines Scheinverfälschers betrafte die fälschliche Schmutzgerüst in der vorerwähnten Zeitungsperiode. Damals nahm die Anklage fälschung einer öffentlichen Urkunde an, weil die Verletzungsbücher an sich nur eine Privaturkunde durch die amtliche Verabreichung den Charakter einer öffentlichen erhalten habe. Die Geldstrafen haben jedoch die Verletzung trotz der polizeilichen Aufhebung nur als eine Privaturkunde an. Im vorliegenden Falle war von vornherein zur Anklage wegen Fälschung einer Privaturkunde erhoben worden. Der Staatsanwalt beantragte gegen Mensel drei Monate Gefängnis. Die Strafkammer hielt eine Gefängnisstrafe von einem Monat für ausreichend.

Aus der Umgebung.

* **Reben, 17. Juli.** (In der Gemeindegemeinschaft gelangte der Rechnungsablauf für das Jahr 1911/12 zur Kenntnis. Die Einnahme betrug 25.595.85 Mark, die Ausgabe 18.935.12 Mark, so daß ein Bestand von 6660.73 Mark verblieb. Die Ueberweisung des Dorfgemeinschafts verbleibt nach dem Aufwandsmäßigen einen Restbestand von 7000 Mark. Für Vermögensgegenstände der freiwilligen Feuerwehrgesellschaft wurden 67 Mark bewilligt.

* **Ammenhof, 16. Juli.** (Beginn der Ernte.) Auch hier und in den Nachbarkirchorten wurde in den letzten Tagen mit dem Roggenanbau begonnen; die ganze Getreideerde verbricht gute Erträge. Leider fehlt den Landwirten der langverheerende Regen, so daß auch dies Jahr die Kartoffel- und Rübenerte in Frage gestellt ist, falls nicht in kürzester Zeit durchdringende Regengüsse die verdurten Blüten tränken.

* **Kabell, 16. Juli.** (Hochverricht.) Die Hochverrichtfabrik hat seit Beginn ihres Bestehens mit Wasserwerkverrichtungen zu kämpfen. Sie müßte daher schon zwei Brunnen haben, doch ist der eine nicht ausreichend und der andere führt Triebwasser. Um nun nicht in Not zu geraten oder den Betrieb einschränken zu müssen, hat die Fabrik einen Antrag der Wasserleitung nach dem Grundrind legen müssen; doch ist die Entnahme dieses Wassers zu teuer. Die Wasserleitung hat sich daher genötigt gesehen, noch einen dritten Brunnen anzulegen. Seit 14 Tagen arbeitet eine Bohrmaschine mit lauten Krachen Tag und Nacht, um in ca. 100 Meter Tiefe eine neue und ausgiebige Quelle zu erschließen.

* **Dölan, 16. Juli.** (Entgeltung.) Am Sonntag nachmittag gegen 3 Uhr ereignete in der Nähe von Dölanhof ein Unglück der Seilbahn. Der Seilzug war bis nach 3 Uhr gepulvert. Personen sind bei dem Unfall nicht zu Schaden gekommen.

* **Wansleben, 16. Juli.** (Kriegerverein.) Kornblumenfest. Der Kriegerverein Wansleben feierte am Sonntag bei herrlichem Wetter unter zahlreicher Beteiligung der Sommerfrischler in Verbindung mit einem Jubiläumstag, um 3 Uhr nach Heiligensdienst, dann folgte ein Umzug durch die Straßen ins Festlokal am Seebad. Das von der Kapelle des 4. Jäger-Bataillons ausgeführte Konzert war sehr lebhaft und fand reichen Beifall. Die vom Vereinsvorsitzenden Herrn Wags, sowie die von den Kameraden Herrn Marx und Schöppe gehaltenen patriotischen

Auftraden wurden mit großer Begeisterung aufgenommen. 16 Ehrenjugendlichen waren vor Beginn und während des Festes mit dem Verlauf der Kernblumen tätig. Da die schon vor Beginn des Festes vollständig ausverkauft waren, so wurde, nebst anderen Einnahmen, die festliche Summe von rund 875 M. erzielt, die als Ehrengabe an die Kriegsveteranen zur Verteilung gelangen wird.

* **W. Dreßburg, 16. Juli.** (Kinder-Unfälle.) In Marktstraße 111 war der 10jährige Sohn des Gutsbesitzers Gama auf der Dorfstraße getötet. Röhlich brach ein Alt. D. fiel herab und wurde bewußtlos nach Hause getragen, so daß man um ihn schwere Sorge trug. In R. u. d. l. d. wurden dem 11jährigen Sohn des Landwirts Oswald Hoffmann 4 Finger der linken Hand von der Händelmachinette abgehackt.

* **Nab. Wibra, 16. Juli.** (Zöblinger Unfall.) Beim Bahnan in der Wabra sprang eine Lokomotive beimfahren aus den Schienen. Der Bremser Wister geriet in die Bremse des nächsten Zuges und dabei wurden ihm Brustkasten und Kopf so furchtbarlich verstimmt, daß der Tod augenblicklich eintrat.

* **Ermsleben, 16. Juli.** (Wurthberggittung.) Anfang dieser Woche erkrankten die Wittigler mehrerer hiesiger Familien an heftigem Erbrechen und Magenleiden nach dem Genuß frischer Schwartenwurzel, die sie von einem Pauschschlichter gekauft hatten. Da die übrige Wurzel nicht derselben Wirkung zeigte, so nimmt man an, daß die Vergiftungserscheinung infolge Vermischung von Schwartensamen aus dem verarbeiteten Stämmel hervorgerufen ist.

* **Lützen, 16. Juli.** (Soldaten Mißhandlung.) Das betachtliche Kriegsgericht der 3. Division verhandelte gegen den Soldaten Nr. 12 wegen vorläufiger Körperlicher Mißhandlung eines Unteroffiziers. Der Verteidiger des Angeklagten stellte den Antrag auf Auslösung der Öffentlichkeit, das Gericht aber dem nicht statt, mit der Begründung, das Militär habe nichts zu verheimlichen und es sei gerade erwünscht, wenn derartige in voller Öffentlichkeit verhandelt werde. Sämtliche Mißhandlungen bedingte es, an ein und demselben Soldaten seiner Schwärzen, und es wurden im ganzen 8 Fälle von Mißhandlungen und Verleumdungen festgestellt. Bei der schwersten hatte 5. dem Soldaten die Scheitelhaare vor den Unterleib gelassen und der Soldat mußte vier Wochen im Spazier verbleiben. Allerdings soll er mehr eine Verleumdung als eine Verletzung habengetragen haben. Der Vertreter der Anklage beantragte gegen 8. 4 Monate Gefängnis und Degradation, das Urteil lautete mit Rücksicht auf seine bisherige Unbedenklichkeit auf vier Wochen Mittelarrest.

* **Dommigk, 16. Juli.** (Im Morast erstickt.) Nach getaner Arbeit wollte der 19 Jahre alte Sohn des Schmiedemeisters Hermann noch ein Tob in der Elbe besuchen. Nachdem er sich ausgeteilt, brang er an einer dem Alter aus nicht erkennbaren mortlichen Stelle in die Elbe; er verlor sofort im Morast und erstickte.

Bioson für Nervöse!

Räumungs-Ausverkauf

dauert bis 21. d. Mts. und empfehlen wir aus demselben als **ganz besonders billig!**

<p>Damen-Kleider, Kostüme, Röcke, Blusen, Reiseartikel, Umhänge, Kinder- und Backfisch-Kleider.</p> <p>Große Posten Kattun und Musselinette 20 Pf. an. Meter von</p> <p>Große Posten leichte Kleiderstoffe und Wollmusselins 50 Pf. an. Meter von</p> <p>Große Posten Seidenstoffe 75 Pf. an. Meter von</p> <p>Abgepasste halbertierte Batistoblen 3.00 von 1.95 Meter von 1 an.</p> <p>Schweizer Stickerstoffe, 120 cm 1.95 Meter von 1 an.</p>	<p>Handschuhe, Strümpfe, Gürtel, Taschen, Schieber, Reisekutschen und -Hüte, Jabots, Schwitzer, Kinderhauben und dergl.</p> <p>Große Posten Halblein. Jaqu. Tischtücher Größe 130x160 115x150 115x125 Stück M. 2.00 1.45 1.05</p> <p>Servietten, dazu passend, 60x60 cm 1/5 Dutzend M. 2.00</p> <p>Reinleinen-Servietten, 60x60 cm 1/5 Dtd. 4.20 2.70</p> <p>Ein Posten Betttücher, gesäumt Stück 3.10 2.75 2.45 1.90</p>	<p>Ein Posten einzelne Leinen-Wischtücher u. Handtücher (Fabrik-Reste)</p> <p>Ein Posten Handtuchdrell u. Gerstenkorn prima Qualität, Stückware grau und weiss.</p> <p>Ein Posten Hemdentuche u. Renforcé bewährte Marken.</p>
<p>Drell-Handtücher, grau Halbleinen, 45x110 cm 1/2 Dutzend Mk. 3.00 2.00 1.50</p> <p>Drell-Handtücher, grau Reinleinen, 45x110 cm 1/2 Dutzend Mk. 3.75 2.40</p> <p>Gerstenkorn-Handtücher, weiss mit bunter Kante, schwere Qualität, 45x110 cm 1/2 Dutzend Mk. 2.30 1.45</p>	<p>Drell-Handtücher, weiss Halbleinen, 45x110 cm 1/2 Dutzend Mk. 2.75 1.90</p> <p>Drell-Handtücher, weiss Reinleinen, 60x120 cm 1/2 Dutzend Mk. 4.40 3.75</p> <p>Jaqu.-Handtücher, weiss Halbleinen, 45x110 cm 1/2 Dutzend Mk. 2.50</p> <p>Jaqu.-Handtücher, weiss Reinleinen, 45x120 cm 1/2 Dutzend Mk. 5.00 3.75 3.10</p>	<p>Ein Posten handgestickte Decken und Läufer moderne Muster Stück 1.75</p>
<p>Gardinen-Restbestände von 1 bis 3 Fenster jezt. Paar 7.00 5.00 3.50 2.50 1.75</p>		
<p>Fertige Leibwäsche aller Art, Einzelfläcke, etwas angetaucht, ganz enorm billig.</p>		

Brummer & Benjamin,

Grosse Ulrichstrasse 22/24.



Sportnachrichten.

Reit sport.

Bei den Reiterturnen am Saalhofer Reiterhof am Sonntag, den 21. Juli, nachmittags 3 Uhr, hat man wiederum nicht nur Freude...

Wassersport.

Die leichtathletischen Wettbewerbe des Saalkreises! Die von Jahr zu Jahr an Interesse und Beliebtheit beim Publikum zunehmenden Wettbewerbe...

Wassersport.

Das Dresdener Wasserfestivals-Schwimmturnier, welches eine internationale Beteiligung gefunden hat, nahm jetzt in Verbindung mit dem Saalkreis...

Wassersport.

Die Dresdener Wasserfestivals-Schwimmturnier, welches eine internationale Beteiligung gefunden hat, nahm jetzt in Verbindung mit dem Saalkreis...

hat und verdrängt, nach dem Ergebnisse des ersten Schwimmwettbewerbes...

Schwimmturnier.

Das 1000-Meter-Schwimmturnier, veranstaltet von G. S. Schwan, hatte am vergangenen Sonntag zahlreiche Zuschauer nach dem Reiterturnen...

Schwimmturnier.

Das Dresdener Wasserfestivals-Schwimmturnier, welches eine internationale Beteiligung gefunden hat, nahm jetzt in Verbindung mit dem Saalkreis...

Olympische Spiele. Die Mitglieder des Saalkreises, die Halle in Halle und den Saalkreis...

Aus dem Vereinsleben.

Verband Halle-Vertrag in den Reichslandtag. Die Vertreter des vom Verband in den Reichslandtag entsandten Saalkreises...

Advertisement for Margarine, featuring the brand name 'Margarine' in large stylized letters and the manufacturer 'Van den Bergh's Margarine-Ges. m. b. H. Cleve'.

Advertisement for 'Lohn- u. Handelsmühle' (Lohn and Trade Mill) with contact information for G. Schreiber & Sohn, including address and phone numbers.

Advertisement for 'Offene Stellen' (Open Positions) listing various roles and locations, including 'Wäuschliche', 'Tücht. Schuhmacher', and 'Knechte'.

Real estate listings for various properties in Halle, including addresses like 'Trothaerstraße 56', 'Schillerstraße 28', and 'Trothaerstr. 8b'.

Real estate listings for various properties in Halle, including addresses like 'Sten. möbl. Zim. m. f. a. West', 'Lohn- u. Handelsmühle', and 'Laden, Magazine etc.'.

Real estate listings for various properties in Halle, including addresses like 'Burgstraße 12', 'Lautschadterstr. 27', and 'Niederlagsräume mit Kontor'.

Ein scharfes Spiel.

Roman von Horst Bohmer.

(Fortsetzung.)

Kathrin lag da, der Kopf in die Hand gestützt, Broders hielt...
„Du bist so schön, sehr schön, gnädige Frau, ich danke Ihnen.“

Tische, — noch dazu vor Johann, — ich fühlte, wie peinlich es...
„Du kommst sie sornig mit dem Püße auf.“

16. Kapitel.
Als Kathrin die Wohlgerüche der Wohnung verlor, fühlte er...
„Nimm mir's nicht trumm, aber weißt Du, — bei“

machen. Er sah nach der Uhr, gleich zehn, wie schnell doch die Zeit...
„Guten Abend, Kathrin!“

Grundstücke, Hypotheken, Kapitalien, Beteiligungen

Grundstücke
Haus
mit Garten und Wald, zusammenliegend, 4 1/2 Morgen...

Geschäfte zc.
Büro- und Geschäftsräume, in bester Lage...

Kauf-Gefuche
Grundstücke zc.
Für erntliche zahlungsstarke Käufer...

Kapitalien
Auf verlässliches Grundvermögen in guter Lage zum 1. Oktober...

Möbel
Katalog 1912
senden wir Ihnen auf Verlangen umsonst.

Restaurations-Grundstück
mit Kolonialwarenhandlung, in bester Lage...

Gastwirtschaft
altemodernes, hohes Geschäft mit 1000 bis 1200 bis Bierumsatz...

Käufer
Für erntliche zahlungsstarke Käufer...

Bäckerei
ausgebend, in mittl. Stadt, hoch freest. Bäckermeister zu kaufen...

Eichmann & Co.
Rathstr. 51,
Eingang Schulstrasse

Gut,
320 Morgen, Preis 125 000 Mk., Anschlag 20 000 Mk., 1. Hypothek 8 000 Mk., 2. Hypothek 2 000 Mk.

ff. Wurst- und Fleischwaren-Geschäfts-Filiale
in der besten Geschäftslage Halle a. S.

Geld
4-5% jährl. Zins, dies. bei bestem Wuchszins...

Drucken Sie Geld?
Schreiben Sie sofort an:
Breustädt. Adressat,
m. 300 Mk. Preis...

Photogr. Apparat,
9x12 noch ganz neu, Hauptwert 120 Mk., mit 3000 Aufnahmen...

Adl. Gut in Holtzeln,
ca. 600 Morgen Weizenboden, 11 u. 111. H. 1/2, 2/3, 3/4, 4/5...

Güterabteilung
Stiller Hausverwertung,
G. m. b. H., Halle.

Hypotheken
Wir beliehen, kaufen und verkaufen Hypotheken und Wertpapiere.

18 - 20 000 Mark
auf nichtbelebte erste Hypothek auf Grundbesitz...

Blüthner-Piano,
B. Dörfl,
Halle a. S., Markt 11.

Ammerndorf,
Bauflächen erstl. mit Baugenehmigung zu verkaufen...

Reell!
Best. mein in bester Lage befindl. Kolonial-, Wurstwaren- u. Kartoffelgeschäft...

36 000 Mark
auf ein hübsches neues Grundstück als Hypothek...

Vertäuße
Waschgefäße,
dauert u. billig, große Auswahl...

Möbel - Ausstattungen,
reell und dauerhaft,
Stuhlsohlen in ganz rot, blau oder grün...

Selten schönes Hotel-Objekt.
In der besten Geschäftslage von Garnison und Antriebskraft...

Hypotheken
auf 1. u. 2. Stelle, 10000 Baugeiler
Julius Joseph, Bankommissionär,
Salle a. S., Kirchstr. 8.

20 000 Mk.
findet auf jeder zu verkaufen erstl. auf an zweiter Stelle...

Abbruch
Leipzigstr. 52.
Kantien, Mühlengasse, gegenüber...

Rosenbergs
Möbelhaus
21 Geiststr. 21, 1. Treppe.
Kein Laden.
Bekannt für billig und reell.
Brautleute
bitte um Beachtung meines
Katalogs, der in jeder
Preise aufschlag billig.

